

LEBENS LAUF



PERSÖNLICHE DATEN

Name: Marion Böker
Geburtsdatum: 18.01.1961

SELBSTÄNDIGKEIT

2004 bis heute Beratung für Menschenrechte & Genderfragen (boeker-consult)
mit Sitz in Berlin, Schillingstr. 3, 13403 Berlin
Mehr: <http://www.boeker-consult.de>

**Unabhängige Expertin Gender Budgeting, UNSCR 1325, Menschenrechte
Einzel- & Gruppenfälle: Beschwerde bei UN-Menschenrechtsabkommen
Nutzung anderer UN-Mechanismen; Alternativberichte,
Interventionen bei Diskriminierungen, Menschenrechtsverletzung mit
dem Ziel der Abwendung langer Rechtswege, Kampagnen
Training, Austausch, Dialoge, Gutachten, Expertisen**

PUBLIKATIONEN <http://www.boeker-consult.de/de/publikationen/buecher>
<http://www.boeker-consult.de/de/publikationen/artikel>

GESELLSCHAFTSPOLITISCHES ENGAGEMENT (mehr s. Webpage)

GREMIEN filia.die frauenstiftung, Hamburg, Stiftungsrätin, seit 2010
Steuerungsgruppe Gender Budgeting Land Berlin, beratendes Mitglied seit 2002
Europäischen Frauenlobby, Brüssel, Arbeitsgruppe Feministische Ökonomie
Redaktionsgruppe Purple Pact; Fachgruppe Gender Budgeting seit Mai 2018
Deutscher Frauenrat, Arbeitsgruppe "Ehrenamt aufwerten, Ernennung Aug. 2018

VERBÄNDE Bet Debora e.V., Frauenperspektiven im Judentum, Vorstand 2011-2017
Deutscher Frauenring e.V., Präsidium seit 2015, Ausschuss internationale Arbeit
Europäische Gender Budget Initiativen (EGBN), Mitglied seit 2003
International Alliance of Women (IAW), Stellvertr. Delegierte der IAW,
Beisitzerin im Vorstand der Europäischen Frauenlobby (2. Term, Wahl Juni 2018)
Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit (IFFF), Mitglied
Initiative für einen geschlechtergerechten Haushalt in Berlin (GBI), seit 2001
UNA KURD e.V., Kurdische Gesellschaft für die Vereinten Nationen, Vorstand
seit 2012

BÜNDNISSE

CEDAW ALLIANZ DEUTSCHLAND
BÜNDNIS UN-Sicherheitsratsresolution 1325 "Frauen, Frieden Sicherheit"

POLITISCHE UND MENSCHENRECHTSARBEIT

2002-2010 Freie Mitarbeit am Deutschen Institut für Menschenrechte
2001-2004 Bundesreferentin für internationale Belange, KOK - Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Frauenhandel und Gewalt an Frauen im Migrationsprozess e.V., Potsdam;
1998-2001 Bundesfrauenreferentin von Bündnis 90/Die Grünen, Bonn und Berlin

WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT als Historikerin

1991-1998 Fortentwicklung des Konzept der Frauengeschichtlichen Stadtrundgänge; Einarbeitung weiterer Mitarbeiterinnen, Angebote im Tourismus im Münsterland und Niederlanden, 1998 Übergabe an ein neues Team
1995-1997 PhD-Stipendium Deutsche Forschungsgemeinschaft im Graduiertenkolleg "Geschlechterverhältnisse im sozialen Wandel", Prof. Dr. Metz-Göckel, Uni Dortmund; in dem Zusammenhang Forschungsaufenthalte in den USA
1992-1993 Historikerin Ruhrlandmuseum Stadt Essen, Fotoarchiv Bergbautechnik
1992-1993 Vertretung der Frauenforschungsprofessur an der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster
1992-1995 Freie Mitarbeit in der Frauenforschungsstelle Münster: Budgetanalyse & Strategieentwicklung für einen geschlechtergerechten Haushalt (Publikation)
1989-1991 Historikerin in der Frauenforschungsstelle, Münster (Publikation Lesebuch Frauengeschichte in Münster), Konzept Stadtrundgänge zur Frauengeschichte
1988-1989 Lehrbeauftragte zum Thema "Feministische Wissenschaft - Theorie und Praxistransfer" an der Technischen Fachhochschule Ostfriesland, Emden
1987-1998 Arbeit in der Erwachsenenbildung

BILDUNG

1987 **Magister Artium**, Magisterarbeit zur **Geschichte** der Frau und Sozialversicherung an der Westfälischen-Wilhelms-Universität zu Münster
1985 Mitgründerin Frauenforschungsstelle Münster, Mitarbeit & Vorstand bis 2000
1980-1987 **Studium Neuere Geschichte, Publizistik, Germanistik** an der Westfälischen-Wilhelms-Universität, Münster, 3 Jahre Wissenschaftliche Tätigkeit als studentische Hilfskraft im DFG-Projekt "Haushalt und Familie zwischen Agrar- und Industriegesellschaft, 1648-1914" bei Prof. Dr. Borscheid; Kellnerin & Journalistin zur Existenzsicherung
Mai 1980 **Abitur**, Hüffert-Gymnasium Warburg, Nordrhein-Westfalen

Berlin, den 20. September 2018

